

	<p>Objekt: "Fauteuil et chaise", aus: Le Garde-meuble</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Pückler</p> <p>Inventarnummer: FPM-MS/4526</p>
--	---

Beschreibung

Durch den großflächigen Rapport und die Farbgebung wird deutlich, dass der Sessel und der Stuhl aus einer Polstergarnitur stammen. Während die runde Sitzfläche des linken Sessels etwas breiter ist und Seitenlehnen hat, wirkt der rechte Stuhl etwas kleiner. Im unteren Bereich beider Sitzmöbel ist eine Fransenbordüre angebracht, die die graue Farbgebung des Polsterbezugs aufnimmt. Aber auch die dickeren tiefblauen, floralen Fransen nehmen die blauen Akzente der Sitzmöbel auf. Die Rückenlehnen ähneln in ihrem Schwung horizontal der Seitenlehnen des Sessels, beide enden jeweils in einer Quaste. Zu sehen sind zudem zwei vordere Stuhlbeine, die in jeweils einer Rolle enden, wodurch die Sitzmöglichkeiten mobil sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Lithografie, koloriert

Maße:

Blatt: H x B 27,3 x 36 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1839-1850
	wer	Désiré Guilnard (1810-1885)
	wo	Paris
Gedruckt	wann	
	wer	Decan
	wo	Paris
Besessen	wann	
	wer	Hermann von Pückler-Muskau (1785-1871)

	wo	
Verkauft	wann	1850
	wer	Alexander Duncker (Verlag)
	wo	Berlin
Herausgegeben	wann	1839-1850
	wer	D. Guilmard et Bordeaux freres
	wo	Paris
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Schloss Branitz

Schlagworte

- Fransenborte
- Lithografie
- Polsterstuhl
- Sessel
- Sitzmöbel
- Stuhl
- Wohnzimmer
- Wohnzimmermöbel